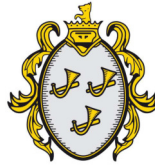




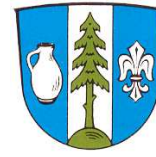
Aham



Gerzen

Verwaltungsgemeinschaft

Gerzen



Kröning



Schalkham

0043

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren

„Rettet die Bienen!“

(Eintragsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

1. Die **Wählerverzeichnisse** für das **Volksbegehren „Rettet die Bienen!“** der **Gemeinden Aham, Gerzen, Kröning und Schalkham** werden am **Freitag, 11.01.2019, Montag, 14.01.2019 und Dienstag, 15.01.2019**, während der Dienststunden der Verwaltungsgemeinschaft Gerzen für die Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**.

Das Bürgeramt (Erdgeschoss, Zimmernummer 3) der Verwaltungsgemeinschaft Gerzen steht den Bürgern/innen zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag:	07:30 Uhr bis 12:00 Uhr	13:30 bis 16:30 Uhr
Dienstag:	07:30 Uhr bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen
Mittwoch:	07:30 Uhr bis 12:00 Uhr	13:30 bis 16:30 Uhr
Donnerstag:	07:30 Uhr bis 12:00 Uhr	13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag:	07:30 Uhr bis 12:00 Uhr	nachmittags geschlossen.

Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer Person** im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**.

Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können überprüft werden, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
3. **Zur Eintragung in die Eintragsliste für das Volksbegehren ist nur zugelassen, wer**
 - a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder**
 - b) einen Eintragungsschein hat**und stimmberechtigt ist.**

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Freitag, 11.01.2019 bis spätestens Dienstag, 15.01.2019 schriftlich** Einspruch einlegen. Am **Freitag, 11.01.2019, Montag, 14.01.2019 und Dienstag, 15.01.2019** kann der Einspruch auch durch Erklärung zur **Niederschrift** im Bürgeramt der Verwaltungsgemeinschaft Gerzen, 84175 Gerzen, Rathausplatz 1, Erdgeschoss, Zimmernummer 3, eingelegt werden.

4. Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.

Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum aufzusuchen, gem. Art. 69 Abs. 3 Satz 3 LWG auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern. **Briefliche Eintragung ist ausdrücklich nicht möglich.**

5. Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer

5.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,

5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimmberechtigt** ist und

a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 10. Januar 2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 15. Januar 2019) versäumt hat,

b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,

c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

6. Der Eintragungsschein kann **bis zum Ende der Eintragsfrist, 13.02.2019, 16:30 Uhr**, im Bürgeramt der Verwaltungsgemeinschaft Gerzen, 84175 Gerzen, Rathausplatz 1, Erdgeschoss, Zimmernummer 3, schriftlich (auch per Telefax 08744/9604-622, E-Mail buergeramt@gerzen.de) oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

7. Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

8. Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Ende der Eintragsfrist (13.02.2019, 16:30 Uhr) ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.

9. Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** kann der Eintragungsschein nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

10. Stimmberechtigte, die eine Hilfsperson mit der Eintragung beauftragen wollen (Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz, siehe oben Nr. 4), erhalten mit dem Eintragungsschein den Text des Volksbegehrens.

Verwaltungsgemeinschaft Gerzen
Gerzen, 05.12.2018

i. A.


Klaus Hoffmeister
Verwaltungsrat



Im Internet veröffentlicht am:

05.12.2018

Veröffentlichung im Bürgerblatt

Ausgabe: KW 50

Dokument.: Nr. **149386**